

Bessere Online-Workshops

Richtig planen und interaktiv gestalten

DAS INHALTS- VERZEICHNIS

» Hier geht's
direkt
zum Buch

Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	9
E.1	Wo soll's denn hingehen?	10
E.1.1	Online-Workshop oder Webinar?	10
E.1.2	Für wen ist dieses Buch?	10
E.1.3	Das bedeuten die Infokästen	11
E.1.4	Was dieses Buch ist, und was nicht	11
E.1.5	Willkommen an Bord: Warum ein Traditionssegler?	12
E.2	Was dich in diesem Buch erwartet	13
1	Vorüberlegung zur Reise: Wo soll's denn hingehen?	15
1.1	Wie viel Technik ist notwendig?	16
1.2	Visualisierung mit Präsentation oder Flipchart?	17
1.3	Die drei grundlegenden Bausteine	19
1.3.1	Deine Sichtweise auf das Thema	20
1.3.2	Deine Motivation für das Thema	21
1.3.3	Deine Zielgruppe	21
1.4	Notiere erste Überlegungen für deinen Kurs	22
1.4.1	Einsatz einer KI?	24
1.5	Recap und warum du weiterlesen solltest	26
2	Das richtige Schiff samt Ausrüstung	27
2.1	Kreuzfahrtschiff oder Traditionssegler?	28
2.2	Online-Workshop-Plattformen – Dein Weg zur passenden Lösung .	29
2.2.1	Deine Plattform-Strategie zwischen Spezialisierung und Vielfalt	29
2.3	Welche Funktionen gibt es und welche brauchst du?	30
2.3.1	Musik teilen	31
2.3.2	Videos teilen	32
2.3.3	Screensharing oder Präsentationsfläche als Moderation ...	33
2.3.4	Arbeitsmaterialien teilen	38
2.3.5	Öffentlicher Chat	39
2.3.6	Privater Chat	40
2.3.7	Emojis	41
2.3.8	Umfragen	43

2.3.9	Gemeinsames Arbeiten	44
2.3.10	Mikrofon freigeben (Audio)	48
2.3.11	Kamera freigeben (Video)	49
2.3.12	Screensharing durch Teilnehmende	53
2.3.13	Gruppenarbeitsräume/Breakout-Rooms	58
3	Der Zeitplan deines Online-Workshops	59
3.1	Über Timing und Kreativität	60
3.2	Eine gute Planung ist die halbe Miete	60
3.2.1	Gutes Timing hilft deinem Thema	61
3.2.2	Inhalte live umsetzen	67
3.3	Gute Planung – Zufriedene Teilnehmende	73
3.3.1	So startest du in die Planung	74
3.3.2	Das Grundscheema deiner Planung	75
3.3.3	Deine Checkliste: Timing & Inhalte	75
3.4	Der Regattaplan für deinen Workshop: Die einzelnen Etappen planen	76
4	Der Beginn	83
4.1	Etappe 1.1: Onboarding/Vorabinform	85
4.1.1	Gestaltungsideen für die Vorabinformation	95
4.1.2	5 Aktivitäten für die Vorabinformation	99
4.1.3	Aufgreifen und Auswerten der Vorabaufgaben im Online-Workshop	109
4.2	Etappe 1.2: Startphase	110
4.2.1	Persönlicher Einstieg: Ankommen im Onlineraum	110
4.3	Etappe 1.3: Check-in	118
4.3.1	Check-in-Ideen	121
4.4	Etappe 1.4: Themeneinstieg	127
4.4.1	Vorstellen der Agenda	127
4.5	Vorstellungsübung – Fünf Methoden zum Kennenlernen	130
4.5.1	Meine drei Tags	131
4.5.2	Namen mit Bewegung	134
4.5.3	Mein Moodboard oder Meine Gebrauchsanweisung	137
4.5.4	Menschen verbinden	143
4.5.5	Speed-Dating	146
4.6	Klar zur Wende, jetzt geht's fachlich los	152

5	Inhaltlich arbeiten in drei Etappen	153
5.1	Etappe 2.1: Inhalte vermitteln, Fakten besprechen	155
5.1.1	Mögliche Formen eines fachlichen Einstiegs	155
5.1.2	Methoden gegen den Bulletpoint-Blues	156
5.2	Fünf Methoden zum Vermitteln von Inhalten	161
5.2.1	Inventur – Was wissen wir bisher?	162
5.2.2	Beobachtungsaufträge	166
5.2.3	Bingo	170
5.2.4	Die Wissens-Vernissage	175
5.2.5	Tauschbörse für Tipps & Techniken	182
5.3	Etappe 2.2: Inhalte wiederholen	186
5.4	Etappe 2.3: Gemeinsam aktiv werden	188
5.5	Fünf Methoden, um gemeinsam aktiv zu werden	192
5.5.1	Debatte	193
5.5.2	Notizen-Dating	196
5.5.3	Visuelle Post	199
5.5.4	Walk & Talk	203
5.5.5	Folgt mir!	207
6	Der Abschluss	211
6.1	Etappe 3.1: Nächste Schritte	213
6.2	Etappe 3.2: Check-out	217
6.3	Etappe 3.3: Ausblick und Abschluss	218
6.4	Etappe 3.4: Nachbetreuung	220
6.5	Fünf Methoden für den Abschluss	221
6.5.1	Postkartenmethode oder Das wünsche ich dir!	222
6.5.2	Journaling	224
6.5.3	Lernpartnerschaften – Buddy-Prinzip	227
6.5.4	Gemeinsame Schatzkarte erstellen	231
6.5.5	Die Statement-Kette	235
7	Breakout-Räume ... und wie sie ihre Magie entfalten	239
7.1	Seemannsgarn: Gruppen auf dem Traditionssegler	240
7.2	Die vier Dimensionen von Breakout-Rooms	240
7.2.1	Technik	241
7.2.2	Anmoderation	248
7.2.3	Teilnehmendenzentriert	252
7.2.4	Räumlich	254
7.3	Ergebnissicherung oder Harvesting	256
7.4	Checkliste zur Raumnutzung	259

8	Erfolgreich im Team – So stellst du dir deine Crew zusammen ...	261
8.1	Wann und wofür brauchst du deine Crew?	262
8.2	Die Rollen	263
8.3	Wie groß ist deine Crew?	269
8.4	Das musst du absichern, damit die Zusammenarbeit gelingt	270
8.4.1	Lernt euch vorher kennen	270
8.4.2	Arbeitet den Ablaufplan und die Präsentation gemeinsam aus	271
8.5	Checkliste – Klare Aufgabenteilung	272
9	Hybride Fahrt – Was bedeutet das?	275
9.1	Wie funktioniert ein hybrider Workshop ?	276
9.2	Was sind die Ziele und Vorüberlegungen?	276
9.3	Nicht ohne mein Hosting-Team	279
9.3.1	Worauf solltest du ganz konkret achten, damit der Workshop gelingt?	279
9.3.2	Welche Rollen gibt es in einem hybriden Hosting-Team ganz grundsätzlich?	280
9.3.3	Rollenverteilung und Vertretung	282
9.3.4	Welche Rollen kannst du an die Teilnehmenden delegieren?	283
9.4	Technik wäre fein	284
9.5	Checkliste, für den Fall, dass dich jemand hybrid bucht	286
A	Dein Notfallkasten und Digitale Tools	291
A.1	Dein Notfallkasten	291
A.2	So nutzt du die digitalen Tools zu diesem Buch	293
A.2.1	Onboarding-Cockpit	295
A.2.2	Transfer-Planer	296
A.2.3	Breakout-Sessions-Planer	297
A.2.4	Lern-Tagebuch	298
A.2.5	Quiz-Vorlage in Canva	299
A.2.6	Spiel: »Halt den Raum wach«	300
	Abschluss	301
	Auf ein Wort zum Abschluss	302
	Quellen	303
	Stichwortverzeichnis	305